

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Allgemeines

1.1.

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, die mit der Firma Yachthandel Hamburg, Inh. André Hochfeld (nachfolgend Yachthandel Hamburg) abgeschlossen werden.

1.2.

Mit Abschluss eines Vertrages mit der Firma Yachthandel Hamburg erkennt der Vertragspartner diese AGBs an und erklärt sich mit diesen einverstanden.

1.3.

Die AGBs können von der Firma Yachthandel Hamburg abgeändert werden und gelten in der zur Zeit des Vertragsabschlusses aktuellen Fassung.

1.4.

Die Firma Yachthandel Hamburg haftet nur zu den nachstehenden Bedingungen. Abweichende Bedingungen des Vertragspartners gelten auch dann nicht, wenn sie der Firma Yachthandel Hamburg später zugegangen sind und diese ihnen nicht widersprochen hat. Vereinbarungen, die von den Bedingungen der Firma Yachthandel Hamburg abweichen oder diese ergänzen sind möglich, sofern die Firma Yachthandel Hamburg diesen zugestimmt hat.

1.5.

Mit Erscheinen der jeweils neuen Preisliste verliert die vorherige ihre Gültigkeit.

1.6.

Für sämtliche gegenwärtigen und zukünftigen Ansprüche aus der Geschäftsverbindung mit Vertragspartnern, die nicht Verbraucher sind, einschließlich Wechsel- und Scheckforderungen ist ausschließlicher Gerichtsstand der Firma Yachthandel Hamburg. Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn der Vertragspartner keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Inland verlegt oder seinen Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Bei Nichtkaufleuten ist die Gerichtsstandsvereinbarung schriftlich abzuschließen.

1.7.

Die europäische Kommission hat unter folgendem Link eine Online-Plattform zur Streitbeilegung zur Verfügung gestellt: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Verbraucher können die Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten nutzen. Wir nehmen am Streitbeilegungsverfahren nicht teil und sind hierzu auch nicht verpflichtet.

§ 2 Zahlungsbedingungen

2.1.

Sämtliche Preise verstehen sich in Euro inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

2.2.

Die Preise gelten ab dem Lager Siek und schließen Verpackung, Verladung, Transport und ähnliche Leistungen nicht ein, sofern dem nicht zwingende gesetzliche Vorschriften betreffend Fernabsatzgeschäfte und Geschäften mit Verbrauchern entgegenstehen.

2.3.

Der Kaufpreis ist nach Rechnungserhalt ohne Abzug zu zahlen. Unberechtigte Abzüge werden zurückverlangt. Für von dem Kunden verursachte Rücklastschriften berechnet die Firma Yachthandel Hamburg eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 11,90 inklusive Mehrwertsteuer zuzüglich der entstandenen Bankgebühren.

§ 3 Angebote und Bestellungen

3.1.

Angebote sind stets unverbindlich.

3.2.

Die Bestellung des Kunden stellt ein Angebot an die Firma Yachthandel Hamburg zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Ein Kaufvertrag kommt erst mit einer schriftlichen Bestätigung durch die Firma Yachthandel Hamburg an den Kunden zustande, wobei durch die Zusendung einer Rechnung die Annahme des Angebots des Kunden erfolgt.

§ 4 Rücksendung von Waren

Rücksendungen sollen ausschließlich in der Original-Verpackung erfolgen. Rücksendungen sind ausreichend freizumachen. Die Kosten der Rücksendung werden dem Kunden bei berechtigten Ansprüchen zurückerstattet. Die Firma Yachthandel Hamburg nimmt unfrei zugestellte Sendungen nicht entgegen.

§ 5

Die Zurückhaltung von Zahlungen oder die Aufrechnung wegen etwaiger von der Firma Yachthandel Hamburg bestrittener, nicht rechtskräftiger Gegenansprüche des Vertragspartners ist nicht statthaft.

§ 6 Eigentumsvorbehalt

6.1.

Die an Kunden verkaufte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses bestehenden Forderung der Firma Yachthandel Hamburg gegen den Kunden, insbesondere der Zahlung des Kaufpreises einschließlich Nebenkosten, bei Zahlung mit Wechsel

oder Scheck bis zu deren Einlösung Eigentum der Firma Yachthandel Hamburg. Falls die Firma Yachthandel Hamburg durch den Eigentumsvorbehalt eine Übersicherung erhält, ist sie bereit, sich auf 110 % der jeweiligen Forderung zu beschränken.

6.2.

Der Kunde darf die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware weder verpfänden noch zur Sicherung übereignen. Pfändung, Beschlagnahmung oder sonstiger Verfügungen durch Dritte hat der Kunde abzuwehren, die Firma Yachthandel Hamburg unverzüglich davon zu benachrichtigen und dieser die für die Durchsetzung ihrer Rechte gegenüber den Dritten erforderlichen Unterlagen und Auskünfte unverzüglich zu übergeben bzw. zu erteilen.

§ 7 Gewährleistung und Haftung

7.1.

Die Firma Yachthandel Hamburg haftet für Mängel der bei ihr erworbenen Waren entsprechend den gesetzlichen Regelungen. Die Abtretung von Ansprüchen durch Kunden ist ausgeschlossen. Soweit sich nachstehend nichts anderes ergibt, sind weitergehende Ansprüche von Kunden - gleich aus welchen Rechtsgründen - ausgeschlossen. Die Firma Yachthandel Hamburg haftet deshalb nicht für Schäden, die nicht an der gelieferten Ware selbst entstanden sind, insbesondere nicht für entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden des Kunden. Die vorgenannte Haftungsbeschränkung gilt nicht, sobald die Schadensursache auf grober Fahrlässigkeit beruht oder ein Personenschaden vorliegt. Sie gilt weiterhin nicht, wenn der Kunde gesetzlich geregelte Ansprüche geltend macht.

§ 8 Datenerhebung, Verarbeitung und Nutzung von persönlichen Informationen von Kunden

8.1.

Bei der Verarbeitung Ihrer Daten werden die schutzwürdigen Belange des Kunden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen jeweils berücksichtigt. Personenbezogene Daten werden zur Auftragsabwicklung sowie der Pflege unserer Beziehungen zu unseren Kunden verwandt. Diese werden, soweit notwendig, auch an Dritte übermittelt, z. B. an die von der Firma Yachthandel Hamburg beauftragten Transportunternehmen. Die Firma Yachthandel Hamburg behält sich einen Datenaustausch mit Dienstleistungsunternehmen.

§ 9 Anwendbares Recht

Für die Vertragsbeziehung mit den Kunden der Firma Yachthandel Hamburg gilt deutsches Recht. Die Anwendung des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenverkauf vom 11.04.1988 ist ausgeschlossen. Gegenüber Verbrauchern gilt dieses Recht nur insoweit, als dadurch keine zwingenden gesetzlichen Vorschriften des Staates, in denen der Kunde seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat, eingeschränkt werden.

§ 10 Widerrufsbelehrung

Wenn ein Vertragspartner der Firma Yachthandel Hamburg Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, steht diesem nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Widerrufsrecht zu:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen haben. Im Falle eines Vertrages über mehrere Waren, die der Verbraucher im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt und die getrennt geliefert werden, beginnt die Widerrufsfrist ab dem Tage, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie die Firma Yachthandel Hamburg, Inh. André Hochfeld, Jacobsrade 40, 22962 Siek, Telefon 04107 - 907600, Telefax: 04107 - 90 76 02, E-Mail: info@etap-hh.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können hierfür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, hat die Firma Yachthandel Hamburg Ihnen alle Zahlungen, die Firma Yachthandel Hamburg von Ihnen erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von der Firma Yachthandel Hamburg angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei der Firma Yachthandel eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet die Firma Yachthandel Hamburg dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden durch die Firma Yachthandel Hamburg wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Die Firma Yachthandel Hamburg kann die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Falle spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie die Firma Yachthandel Hamburg über den Widerruf des Vertrages unterrichten, an die Firma Yachthandel Hamburg zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung.

Muster Widerrufsformular

Wenn der Kunde den Vertrag widerrufen will, füllt er dieses Formular aus und sendet es zurück an die Firma Yachthandel Hamburg, Inh. André Hochfeld, Jacobsrade 40, 22962 Siek, Telefon 04107 - 907600, Telefax: 04107 - 90 76 02, E-Mail: info@etap-hh.de:

Hiermit widerrufe/n ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der Waren/der Erbringung der geforderten Dienstleistung (*)

Angabe zur Ware, z. B. Stückanzahl, Artikelbezeichnung, Artikelnummer/Bestellnummer und Preis

Bestellt am (*) erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher/s

Unterschrift des/der Verbraucher/s

Datum, Ort (*)

§ 10 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne der vorstehenden Klauseln unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen wirksam. Unwirksame Klauseln sind durch solche rechtswirksamen zu ersetzen die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Klausel möglichst nahekommen.